



Saisonale Pflege für Ihr Schwimmbecken

Alle Jahre wieder tauchen die Fragen auf:

Wie war das noch mal im Frühjahr?

Was muss ich beachten, wenn der Winter bevorsteht oder wenn ich ein paar Wochen im Urlaub bin?

Wie kann ich Bleichflecken vermeiden oder was ist zu berücksichtigen, wenn mein Wasser extrem hart oder weich ist?

Die BAYROL-Pflegetipps geben Ihnen darauf Antworten und vieles mehr!

Tipps zum Saisonstart

Schwimmbecken-Hersteller empfehlen die Überwinterung der Freischwimmbecken in gefülltem Zustand. Für Sie stellt sich zu Saisonstart also die Frage, ob Sie nun das "überwinterte" Wasser aufbereiten oder ob Sie neues Wasser einlassen.

BAYROL empfiehlt für Freibäder jährlich einen kompletten Wasserwechsel durchzuführen, bei Hallenbädern sollte das Wasser alle 2 - 3 Jahre gewechselt werden. Der beste Zeitpunkt, bei Freibädern einen Wasserwechsel durchzuführen, ist das Frühjahr, da hier nach Überwinterung des Beckens ohnehin eine Frühjahrsreinigung durchgeführt wird.

Ist das Becken leer und von Schmutz und Kalk gereinigt, prüfen Sie den Filter und lassen neues Wasser aus der Leitung ein.

Zuerst wird der pH-Wert eingestellt (7,0 - 7,4), dann starten Sie mit einer Grunddesinfektion bzw. Stoßchlorung. 3 Tage später kann es mit der normalen Pflege weitergehen.

Bedenken Sie, dass bei Neubefüllung der pH-Wert in den ersten Tagen schnell ansteigt und deswegen öfter kontrolliert und ggf. mit pH-Minus gesenkt werden muss.

Urlaubspflege

Wer keine automatische Dosieranlage zur Schwimmbadwasseraufbereitung hat und länger als 8 Tage verreist, muss für die Zeit der Abwesenheit ein Wirkstoffdepot für Desinfektion und Algenverhütung sicherstellen.

Idealerweise deckt man das Schwimmbad mit einer Plane ab, schaltet aber die automatische Beckenumwälzung nicht ab, sondern lässt sie weiterhin täglich laufen (halb so lang wie üblich).

Wenn Sie einen Sandfilter haben, empfiehlt sich folgende Vorgehensweise während des Urlaubs:
Ausreichend rückspülen, pH-Wert auf 7,0 - 7,4 einstellen und dann am besten einen Multibloc von BAYROL (pro 30 - 50 m³ Wasser) in den Skimmer legen. Der Multibloc hält für ca. 3 Wochen.

Bei einem Kartuschenfilter:

Filter reinigen, pH-Wert überprüfen (7,0 - 7,4) und dann je nach Beckengröße mehrere Chlorilong-Tabletten in den Dosierschwimmer legen. Durch Verkleinern der Dosierschlitze können Sie das Wasser gut 3 Wochen lang ausreichend desinfizieren. Zugabe der doppelten üblichen Menge Desalgin bzw. Desalgin Jet nicht vergessen.

Selbst wenn nach der Rückkehr aus dem Urlaub das Wasser optisch einwandfrei ist, sollten Sie zuerst den Filter gründlich rückspülen bzw. auswaschen, ggf. [FilterShock Tab](#) einsetzen.

Überwinterung für Freischwimmbecken

Schwimmbecken-Hersteller empfehlen die Überwinterung der Freischwimmbecken in gefülltem Zustand. Die Vorteile: Die Wasserfüllung wirkt dem Druck nachrutschender Erde (Eindrücken der Beckenwände) oder dem "Aufschwimmen" des Beckens bei hohem Frühjahrsgrundwasserstand entgegen. Ferner ist das gefüllte Becken äußeren Witterungseinflüssen weniger ausgesetzt, und kann durch hineinfallende Gegenstände kaum beschädigt werden.

Zusätzliche Vorteile bringt die Zugabe des speziellen Überwinterungsmittels Puripool: Ablagerungen von Kalk oder das Entstehen von Algenwachstum wird von vornherein unterbunden, die Frühjahrsreinigung wird deshalb sehr viel einfacher und müheloser.

Tipp:

Auch wenn Sie bereits Puripool ins Wasser gegeben haben, können Sie trotzdem noch problemlos baden.

Dies sollte bei der Überwinterung beachtet werden:

1. **pH-Wert einstellen (7,0 - 7,4)**
2. **Stoßchlorung bei laufender Umwälzung vornehmen, damit bereits bestehende Verunreinigungen nicht "überwintert" werden**
3. **Wasserspiegel bei Stilllegung unter die Düsen absenken**
4. **Puripool in entsprechender Dosierung im Becken verteilen**
5. **Außenrohrleitungen entleeren**
6. **Eispuffer (z.B. ein Holzkreuz) zum Ausgleich des Eisdrucks im Becken einlegen**